

HAUS Salem

Begegnungs- und Tagungsstätte

Träger: Verein der Freunde und Förderer von Haus Salem e.V.
Bodelschwinghstr. 181 33647 Bielefeld

Hausleitung: Sr. Claudia Fischer

Tel.: 0521/144-2486 u. -2929

Fax: 0521/144-6081

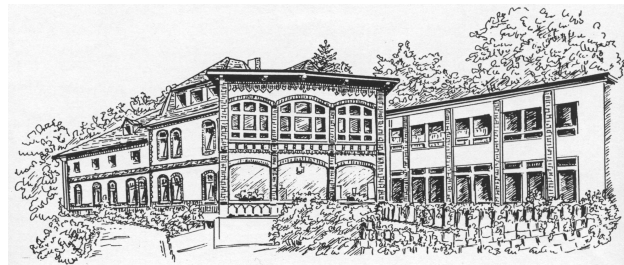
Internet: www.salem-bethel.de

E-Mail: salem.haus@t-online.de

Spendenkonto: Sparkasse Bielefeld

IBAN: DE91480501610006434112

BIC: SPBIDE33XXX



November 2019

Liebe Salem – Freunde!

„Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.“

Diese Seligpreisung Jesu steht über dem 6. Dezember, dem Nikolaustag, und weist auch schon auf das Geheimnis von Weihnachten hin, auf das wir zugehen. Gott selbst kommt in Jesus in unsere menschliche Armut und weiß, wie sich ein menschliches Herz anfühlt. In dem lateinischen Wort für Barmherzigkeit (misericordia) stecken die beiden Worte „arm“ und „Herz“: Wer sein eigenes armes Herz kennt, kann sich dem des Mitmenschen barmherzig zuwenden. So können wir uns mit allem, was uns bewegt und erfüllt, Gott zuwenden und auf seine Barmherzigkeit vertrauen.

Und Jesus ruft uns auf und ermutigt uns, auch einander barmherzig zu begegnen. Darin folgen wir ihm nach, der um unseretwillen arm wurde, damit wir reich werden, wie es in einer Lesung zum Weihnachtsfest heißt. Er beschenkt uns mit seiner Gemeinschaft, die trägt und uns birgt, jetzt und über die Zeit hinaus. Seine Liebe will menschlich spürbar werden, das ist uns Trost und Auftrag.

An allem, was wir hier vor Ort tun können, haben Sie alle entscheidenden Anteil mit Ihrer Fürbitte, mit Ihrem Mitgehen, mit Ihren Gaben!

Dafür danke ich Ihnen im Namen des Vorstandes und der Hausgemeinschaft von Haus Salem sehr herzlich! In diesem Jahr haben wir erste und aussichtsreiche Schritte einer weitergehenden Zusammenarbeit mit den v. Bodelschwinghschen Stiftungen gemacht und bemühen uns, auch in der kommenden Zeit die Weichen für eine gute Zukunft von Haus Salem zu stellen. Dafür bitte ich weiterhin um Ihre Unterstützung und Beteiligung!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr

(Prof. Dr. Ralf Stolina, 1. Vorsitzender)

**Wenn wir Ihnen den Freundesbrief per mail zuschicken könnten, würde es uns Arbeit und Porto-Kosten ersparen. Vielen Dank!
Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail Adresse mit!**

Liebe Salem - Freunde,
die Ev. Kirchengemeinde Kierspe verbringt seit **20 Jahren** (1999 - 2019) ein verlängertes Wochenende in Salem.

Herzlichen Glückwunsch!

Wer die Kiersper sind? Unser Foto im „Hofgarten“ von Salem zeigt die fröhliche Runde.



Und das sind **unsere Kiersper!**

„Alle Jahre wieder kommen wir zu unserer Gemeindefreizeit nach Salem und das schon seit 20 Jahren!“

Thema damals:

Wachsen wie ein Baum

Zitat aus dem Gästebuch v. August 1999:
„Habe dein Schicksal lieb, denn es ist der Gang, den Gott mit deiner Seele macht.“

Thema heute:

Türen zum Leben

Zitat aus dem Gästebuch vom Mai 2019:
„Wir brauchen bei Euch keine geschlossenen Türen einzureißen; denn bei Euch finden wir immer offene Türen!“ – Danke.

Opa und Oma aus Salem (v. l.) mit unseren Freunden aus Kierspe

In 20 Jahren wächst man zusammen: die Kiersper und die Salemer, und wir freuen uns immer aufeinander.
Bei der Ankunft heißt es:

„Nach Salem kommen, das ist wie Nachhause - Kommen.“

Zuhause fühlen sich hier etliche unserer Gäste. Sie kennen das Haus mit seinen gemütlichen Ecken und besonderen Plätzen. Und sie kennen unsere Hausgemeinschaft über so viele Jahre. Vertraute Räumlichkeiten und vertraute Gesichter wiederzusehen, kann so ein Gefühl des „Nachhause - Kommens“ hervorrufen.

Bei der Abreise heißt es:

„Auf Wiedersehen bis zum nächsten Jahr... und das übernächste Jahr haben wir ja auch geplant!“

Von uns aus können die Kiersper noch einmal 20 Jahre nach Salem kommen!

Vielleicht kennen Sie auch das Buch von Ingo Stock: „111 Orte im Teutoburger Wald die man gesehen haben muss“. In der Buchreihe vom Emons Verlag: „111 Orte...“ finden Sie unter dem **Ort 21**:

Das Haus Salem

Entdeckungsreise am Ort des Friedens

Das in malerischer Hanglage am Rande eines Naturschutzgebietes stehende Haus ist eine Stätte der Begegnung und Einkehr. Schnell kommt man in dieser grünen Oase mit anderen Menschen ins Gespräch... Wer eher die Stille sucht, findet in und rund um das Haus besondere Kraft- und Ruheorte...

Darum möchte ich – auch im Namen unseres Vorstandes und der Hausgemeinschaft – unseren vielen Salem - Freunden, die mitgeholfen haben, diesen „Ort des Friedens“ aufzubauen und zu gestalten, von Herzen danken.

Ihre *Sr. Claudia Fischer*

Einzug der SEPA – Lastschriften im Jahr 2020

immer am 1. Montag eines Quartals:

- bei ¼ jährl. Zahlung: März, Juni, Sept. und Dez. 2020
- bei ½ jährl. Zahlung: Juni und Dez. 2020
- bei jährl. Zahlung: Dez. 2020